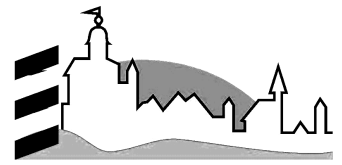


**ANTRAG auf** (Bitte zutreffendes ankreuzen)

- Herstellung des erstmaligen Wasseranschlusses
- Erneuerung/ Änderung oder Reparatur des Wasseranschlusses
- Stilllegung des vorhandenen Wasseranschlusses



**Gundelsheim**  
 Deutschordensstadt  
 am Neckar

**ANTRAGSTELLER / BAUHERR**

Name: \_\_\_\_\_  
 Anschrift: \_\_\_\_\_  
 Telefonnummer: \_\_\_\_\_

**ANZUSCHLIEßENDES BAUGRUNDSTÜCK**

Gemarkung: \_\_\_\_\_  
 Straße \_\_\_\_\_ Flst.- Nr. \_\_\_\_\_

**PLANVERFASSER**

Name: \_\_\_\_\_  
 Anschrift: \_\_\_\_\_

**BAULEITER**

Name: \_\_\_\_\_  
 Anschrift: \_\_\_\_\_

**UMBAUTER RAUM**

Das Bauwerk hat \_\_\_\_\_ cbm umbauter Raum.

Handelt es sich hierbei um einen Fertigbau? ja  nein

**IST EINE EIGENWASSER VERSORGUNG VORGESEHEN BZW. VORHANDEN?** ja  nein

Brauchwasser  Gartenwasser

kurze Beschreibung der Anlage: \_\_\_\_\_  
 \_\_\_\_\_

**ENTNAHMESTELLEN** - welche sind vorgesehen bzw. vorhanden - ggf. ergänzen (Bitte Anzahl eintragen)

Küchenspülen	_____	Urinale	_____
Duschen	_____	Waschküche	_____
Badewannen	_____	Gartenanschlüsse	_____
Waschbecken	_____	Garagenanschluss	_____
Toiletten	_____	.....	_____

## **ANMERKUNG/EINVERSTÄNDNIS**

Hiermit erklären wir uns einverstanden, die Kosten für die Herstellung des Wasseranschlusses nach Zustellung des Kostenersatzbescheides der Stadt Gundelsheim voll zu tragen. Das die Abnahme der Hausanschlussleitung durch die Wassermeister der Stadt Gundelsheim erfolgt und zusätzlich nach tatsächlichem Aufwand abgerechnet wird, nehmen wir hiermit zur Kenntnis.

Der Wasserversorgungsbeitrag fällt mit erstmaliger Nutzung an. Dies können Sie dem nachstehenden Paragraphen der Wasserversorgungssatzung entnehmen.

### **§ 26**

#### **Gegenstand der Beitragspflicht**

(1) Der Beitragspflicht unterliegen Grundstücke, für die eine bauliche oder gewerbliche Nutzung festgesetzt ist, wenn sie bebaut oder gewerblich genutzt werden können. Erschlossene Grundstücke, für die eine bauliche oder gewerbliche Nutzung nicht festgesetzt ist, unterliegen der Beitragspflicht, wenn sie nach der Verkehrsauffassung Bauland sind und nach der geordneten baulichen Entwicklung der Stadt zur Bebauung anstehen.

(2) Wird ein Grundstück an die öffentlichen Wasserversorgungsanlagen tatsächlich angeschlossen, so unterliegt es der Beitragspflicht auch dann, wenn die Voraussetzungen des Absatzes 1 nicht erfüllt sind.

---

Ort, Datum

---

Unterschrift des Antragstellers

---

Unterschrift des Bauleiters